



Sammlung Theaterzettel

Der Protzenbauer

Müller, Hermann

1884-07-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Mannheim.

167

Großherzoglich Badisches Hof- und Nationaltheater.

Montag,
den 14. Juli 1884.



Dritte Benefice-Vorstellung.
Abtheilung A.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)

Zum Vortheil der Hoftheater-Pensions-Anstalt.

Der Probenbauer.

Oberbayrisches Volksstück mit Gesang und Tanz in 4 Aufzügen von Frau Hartl-Mitius. Musik von H. Müller.

Der Bauer vom Berghof	Herr Neumann.
Wolfgang, seine Kinder	Herr Stein.
Kathrin, 	Fräul. Berger.
Diesl, 	Fräul. Jenke.
Die Basl, Wirthshästerin	Frau Thysen.
Blasius, Unterhändler	Herr Ditt.
Sein Weib	Fräul. Böhl.
Quirin, sein Sohn	Herr Schönfeld.
Friedl, Jägerbursche	Herr Stury.
Der Herr Pfarrer	Herr Moser.
Mathias, 	Herr Eichrodt.
Sepp, 	Herr Gum.
Leni, 	Fräul. Hagedorn.
Moni, Gh'halten	Fräul. Sorger.
Rosl, 	Fräul. Finzl.
Franz, 	Herr Pirl.
Mundel, 	Herr Plant.

Nachbarn, Knechte und Mägde.

Die Handlung geht theils am Berghof, theils am Quirinhof in der Nähe Tegernsee's vor sich.

Zwischen dem ersten und dritten Acte ist ein Zeitraum von einem Jahr.

Zeit: Die Gegenwart.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Beurlaubt: Herr Knapp.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	Mark 2.— Pf. per Platz.	Logen des zweiten Ranges	Mark 1. 70 Pf. per Platz.
Logen des ersten Ranges	2. 40 Pf. "	Logen des dritten Ranges	1. 20 Pf. "

kleine Preise.

Sperre in der Reserveloge 1. Ranges 1. Reihe	Mark 4.— per Platz	Parterre und Reserveloges des zweiten Ranges	Mark 1.40 per Platz
Sperre in der Reserveloge 1. Ranges 2., 3., 4. Reihe	3.50	Reserveloges des dritten Ranges	1.—
Sperre in der Reserveloge 1. Ranges 5. u. 6. Reihe	3.—	Gallerieloge80
Sperre im Parquet und in der Reserveloge 2. Ranges	2.40	Gallerie40
Sitzplätze im Parquet	2.40		

Die verehrlichen Logen-Abonnenten werden laut § 2 der Verträge erachtet, ihre Karten Samstag, 12. Juli, Vormittags von 9—12 Uhr auf dem Theaterbüro entweder persönlich in Empfang zu nehmen, oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. In derselben Zeit befinden auch die Sperre-Abonnenten, welche diese Vorstellung zu besuchen wünschen, ihr Recht geltend zu machen, da Nachmittags von 3 Uhr an über die noch frei gebliebenen Sperre-Plätze anderweitig verfügt werden wird. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind, und diejenigen für feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: die Herren Löwenthal u. Co., westliche Hauptstraße No. 96.

Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Worms	10 Uhr 50 Min.*)	nach Heidelberg	10 Uhr 15 Min.*)	nach Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 8 Min.*)
" Neustadt, Landau	11 " 28	" Heidelberg, Bruchsal	11 " 15	" Schwetzingen üb. Friedrichsfeld	"

*). Bei Vorstellungen, welche länger dauern als bis 9 Uhr 45 Minuten wird der Lokalzug nach Heidelberg, sowie der Zug nach Ladenburg, Weinheim und Schwetzingen über Friedrichsfeld id est eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgefahren. Es wird jedoch mit dem Zug nach Heidelberg nicht länger als bis 10 Uhr 35 Minuten und mit dem Zug nach Ladenburg, Weinheim nicht länger als bis 10 Uhr 45 Minuten gewartet.

Von Dienstag, den 15. Juli bleibt die Bühne der Ferien wegen geschlossen.
Nächste Vorstellung Sonntags, den 17. August 1884.